

| | | |
|---------------------------------|---------------------|---------------------------------------|
| Amt/Geschäftszeichen - D 2 - | Datum 27.09.2007 | Vorlagennummer KULT/4/00200 |
|---------------------------------|---------------------|---------------------------------------|

| | | |
|-----------------------|------------|--|
| Produkt | 1.06.03.01 | Kinder-, Jugend- und Familienberatung und -betreuung |
| Produktgruppe | 1.06.03 | Hilfe für junge Menschen und ihre Familien |
| Produktbereich | 1.06 | Kinder-, Jugend- und Familienhilfe |

| ▼ Beratungsfolge | ▼ Sitzungstermin |
|--|------------------|
| 1. Ausschuss für Kultur, Sport, Familie, Soziales, Ausländer und Partnerschaften | 09.10.2007 |
| 2. Ausschuss für Kinder und Jugendliche | 07.11.2007 |

Tagesordnungspunkt/Betreff

Gründung eines "Lokalen Bündnisses für Familie"

Inhalt der Mitteilung:

Der Stadtrat, der Ausschuss für Kultur, Sport, Familie, Soziales, Ausländer und Partnerschaften sowie der Ausschuss für Kinder und Jugendliche haben sich in ihren Sitzungen am 20.06., 15.08. und 08.11.2006 mit der Gründung eines "Lokalen Bündnisses für Familien" befasst. Es wurde beschlossen, im Rahmen der bereits bestehenden Strukturen die kinder-, jugend- und familienfreundlichen Projekte in der Stadt Lohmar weiter auszubauen und eine noch stärkere Vernetzung der bereits vorhandenen Aktivitäten im Rahmen der Implementierung der Familienzentren sicherzustellen.

Nachdem der Jabachkindergarten in diesem Jahr die Zertifizierung als "Familienzentrum" erhalten hat und sich der Evangelische Kirchenverbund Wahlscheid/Donrath/Birk als weiteres Familienzentrum beworben hat, hat die Verwaltung zur stärkeren Vernetzung der bereits vorhandenen Aktivitäten am 12.09.2007 mit den insbesondere im Bereich von Schule und Kindergärten aktiven Gruppierungen das "Lohmarer Bündnis für Familie" gegründet.

Das "Lohmarer Bündnis für Familie" ist dabei keine neue Organisationsform und Organisationsstruktur; es dient insbesondere dem verbesserten Austausch der einzelnen Angebote der Beteiligten untereinander, damit Familien in unterschiedlichen Lebensphasen optimale und zielgenaue Angebote und Anbieter vermittelt werden können. Diese Information ist insbesondere erforderlich, um die Arbeit der Familienzentren in der Stadt Lohmar zu forcieren und zu qualifizieren.

Im Zuge der Bündnisgründung ist von Seiten der Stadt das bislang bestehende Angebot an "familiennahen Leistungen" dargelegt worden. Hierbei sind die wesentlichen Leistungsbereiche angesprochen worden, ohne dass die Vorstellung der Stadt einen Anspruch auf Vollständigkeit enthält. Die Vorstellung der Stadt zu den "familiennahen Dienstleistungen"

ist der Mitteilungsvorlage als **Anlage 1** beigefügt.

Von Seiten der Servicestelle "Lokale Bündnisse" hat der dortige Projektleiter, Herr Hirschauer, die Grundlagen und Aktivitäten eines "Lokalen Bündnisses" herausgestellt. Die Ausführungen von Herrn Hirschauer sind der Vorlage als **Anlage 2** beigefügt.

In der anschließenden Erörterung mit den im "Familienbereich" Aktiven wurden fünf Themenfelder herausgearbeitet, die im Rahmen der Verbesserung der Situation von Familien weiter vertieft werden sollen. Hierbei stand insbesondere der Ausbau der Versorgung der unter 3-jährigen Kinder durch institutionalisierte Plätze in Kindertageseinrichtungen und durch Tagesmütter im Vordergrund der Betrachtungsweise. Mit diesem Themenfeld hat und wird sich der Ausschuss für Kinder und Jugendliche in den kommenden Wochen und Monaten auseinandersetzen.

Weitere angesprochene Themenfelder waren u. a.:

- Bedarfsanalyse – Welche Bedürfnisse haben Familien?
- Freizeitangebote
- Ausbau und Vernetzung Familienzentren
- Ideenbörse

Im Rahmen des weiteren Vorgehens ist nunmehr daran gedacht, die einzelnen Themenfelder nach Arbeitsschwerpunkten zu bewerten und die in den Arbeitsfeldern bestehenden Bedarfe möglichst konkret zu erfassen. Diese Arbeit wird von der Stadtverwaltung in den nächsten Wochen vorbereitet.

In naher Zukunft ist daran gedacht, die einzelnen Themenfelder unmittelbar mit betroffenen Familien im Rahmen von "offenen Workshops", die von der Bündnisstelle mit moderiert werden, zu erörtern. Sofern sich hieraus Maßnahmen ergeben, die ein städtisches Handeln erfordern, wird die Verwaltung zu gegebener Zeit den zuständigen politischen Gremien die Ergebnisse mitteilen und entsprechende Entscheidungsvorschläge unterbreiten.

In Vertretung

Stefan Hanraths

Erledigungsvermerk

| | | | |
|--|--|--|--|
| 1 mitgeteilt am: _____ _____ Unterschrift | 2 mitgeteilt am: _____ _____ Unterschrift | 3 mitgeteilt am: _____ _____ Unterschrift | 4 mitgeteilt am: _____ _____ Unterschrift |
|--|--|--|--|